

Dividenden: 1929—1930: 0%.

Vorstand: Eduard Bechler, Radeburg; Willy Müller, Dresden.

Aufsichtsrat: Vors. Rechtsanw. Dr. Erich Böhmer, Stellv. Bank-Dir. Robert Gehrke, Dir. Louis Werner, Dresden. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Albert Greiner, Akt.-Ges., Reichenbach i. V.

Über das Vermögen der Ges. wurde am 9./5. 1930 das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter war Rechtsanw. Dr. Schöffler, Reichenbach i. V. Das Konkursverfahren wurde lt. amtl. Bekanntm. v. 24./2. 1931 aufgehoben, nachdem der im Vergleichstermin v. 9./1. 1931 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluss v. 17./1. 1931 bestätigt worden ist. Durch G.-V.-B. v. 26./2. 1931 wird die Ges. fortgesetzt.

Gegründet: 25./8. 1923; eingetr. 29./12. 1923.

Zweck: Erwerb u. Fortbetrieb des Unternehmens der Firma Albert Greiner in Reichenbach i. V., also die Tuchfabrikation u. die Fabrikation einschlag. Artikel.

1923 wurde der Fabrikbetrieb durch Neubau einer Färberei- u. Appreturanstalt bedeutend erweitert. Die aus 8 Sortimenten bestehende Spinnerei sowie die 130 Webstühle umfassende Weberei u. die neu erbaute Färberei- u. Ausrüstungsanstalt sind auf das Modernste eingerichtet u. mit den neuesten Maschinen versehen, so dass die Herstell. nur erstklassiger Erzeugnisse gewährleistet ist.

Kapital: RM. 775 000 in 310 Aktien zu RM. 2500. Urspr. M. 31 Mill. in 310 Aktien zu M. 100 000, übernommen von den Gründern zu pari; umgestellt lt. G.-V. v. 5./2. 1925 auf RM. 775 000.

Bilanz am 31. Aug. 1927: Aktiva: Grundst. u. Gebäude 315 870, Masch. u. Anlagen 464 887, Kassa, Schecks, Wechsel, Postscheck u. Bankguth. 8240, Wertp. 5321, Debit. 362 850, Vorräte 211 442, Verlust 381 311. — Passiva: A.-K. 775 000, Kredit. 974 924. Sa. RM. 1 749 924.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 381 311, Abschr. 19 832, Aufwert.-Hyp. 2454. — Kredit: Erträgnisse abz. Gen.-Unk. 22 286, Verlust 381 311. Sa. RM. 403 597.

Dividenden: 1924/25—1926/27: 0%.

Vorstand: Hermann Lorenz, B.-Schöneberg; Carl Kunkel, Reichenbach.

Aufsichtsrat: Robert Greiner, Emma Clara Greiner, Reinhard Georg Greiner, Reichenbach i. V.

Wollweberei Reichenbach Akt.-Ges. in Reichenbach i. V.,

Neuberinstraße.

Gegründet: 28./6. 1921; eingetr. 7./7. 1921.

Zweck: Wollweberei, insbesondere Herstellung von Kleiderstoffen, sowie Handel mit Geweben u. sonstigen Erzeugnissen der Textilindustrie. Die Ges. ist befugt, sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmungen zu beteiligen u. alle Geschäfte zu betreiben, welche der Förderung ihrer Zwecke dienen.

Kapital: RM. 300 000 in 300 Aktien zu RM. 1000. Urspr. M. 1 500 000 erhöht lt. G.-V. vom 27./4. 1922 um M. 1 500 000 in 1500 Aktien zu M. 1000. Lt. G.-V. vom 3./3. 1923 erhöht um M. 9 Mill. in 900 Aktien zu M. 10 000, ausgegeben zu 250%. Die G.-V. v. 12./11. 1924 beschloss Umstell. von M. 12 Mill. auf RM. 300 000 (40:1) in 300 Aktien zu RM. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderj.

Bilanz am 31. Dez. 1930: Aktiva: Grundst. 72 730, Gebäude 138 050, Masch. 118 230, Fabrikations-K. 564 854, Debit. 1 098 737, Bank- u. Postscheckguth. 27 491, Kassa u. Wechsel 13 501, Eff. u. Beteil. 52 001, transitor. K. 8737, Verlust 259 631. — Passiva: A.-K. 300 000, R.-F. 30 000, Delkr.-Rückstell. 35 125, Kredit. 1 985 034, transitor. K. 3804. Sa. RM. 2 353 963.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk., Zs u. Steuern 452 335, Abschr. auf Eff. 2499. — Kredit: Vortrag 1929 4073, Bruttoertrag 191 130, Verlust 259 631. Sa. RM. 454 834.

Dividenden: 1924—1930: 0, 6, 7, 9, 0, 0, 0%.

Direktion: Jul. Coper, Paul Kirsch.

Aufsichtsrat: Alfred Ourbak, André P. Kiener, Ed. Lhomme; vom Betriebsrat: Max Bernert.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Lindner & Erler Akt.-Ges., Reuth b. Werdau (Sa.).

Lt. Mitteil. der Kommanditges. Lindner & Erler v. Dez. 1931 wird die A.-G. in Kürze aufgelöst.

Gegründet: 28./10. 1927; eingetr. 4./1. 1928.

Zweck: Herstell. u. Vertrieb von wollenen, seidenen u. halbseidenen Damenstoffen, ferner Pachtung u. Weiterbetrieb des Geschäfts der Firma Lindner & Erler in Reuth. — April 1930 Zwangsvergleich der Ges. mit ihren Gläubigern.

Kapital: RM. 50 000 in 50 Akt. zu RM. 1000, übere. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1928: Aktiva: Masch. 11 245, Inv. 855, Kassa 5513, Postscheck 2286, Debit. 667 744, Eff. 1988, Waren 868 436. — Passiva: A.-K. (50 000 abzgl. 37 500 Resteinzahl.) 12 500, Bank 715 117, Kredit. 776 860, Reingewinn 53 592. Sa. RM. 1 558 069.